

PLATZ MACHER:INNEN

BERLIN

Die PlatzMacher:innen sind ein junges Kollektiv, gegründet von Aleks und Lea im Architekturstudium. Ihr Fokus liegt auf dem sozialen Wohnungsbau, dem architektonischen Erbe der DDR und den Potenzialen großmaßstäblicher Siedlungen. Mit ihrem Projekt widmen sie sich der Leipziger Straße in Berlin-Mitte, einem dicht bebauten und vielfältigen Quartier. In Kooperation mit dem Kieztreff Leipziger Straße wollen sie bestehende Strukturen klimagerecht weiterdenken. Dabei möchten sie die historische Idee des Brunnens als sozialen Treffpunkt aufgreifen. Im Mittelpunkt stehen Fragen nach sozialer und kultureller Durchmischung, gemeinschaftlicher Nutzung von Stadträumen und behutsamer Transformation. Der „Park der Jugend“ wird dabei als Potenzialfläche betrachtet. Ziel ist es, vorhandene Qualitäten sichtbar zu machen und Impulse für eine gemeinwohlorientierte, klimagerechte Weiterentwicklung zu setzen – mit Blick auf Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des urbanen Raums.



Wir wollen der Nachbarschaft etwas zurückgeben und den Kiez stärken. Wir möchten aktiv mitgestalten und Zusammenhalt stärken. Unser Ziel: Menschen zu vernetzen und Gemeinschaft zu fördern – gerade angesichts aktueller politischer und gesellschaftlicher Entwicklungen.

#stadtvonunten
#feministischestadt
#urbanepaxis
#sozialerwohnungsbau
#transformation-
desbestands

Lea Hasenkamp
@platzmacherinnen